

Hennef - Bödingen Marienbrunnchen

Koordinaten: 50°47'01.29" Nord 07°20'57.07" Ost

Rhein-Sieg-Kreis

Anfahrt: Bödingen liegt ca. 5,5 km östlich von Hennef. Im Ort Bödingen östlich den Halberger Weg hinunter fahren, am ersten Haus links. Der Brunnen befindet sich unterhalb des Hauses in einer Senke.



Das Marienbrunnchen ist auf den ersten Blick betrachtet nur eine Wasserquelle in einem gemauerten Brunnenschacht mit Abdeckung. Doch der Sage nach soll die Quelle unter dem Marienaltar der Wallfahrtskirche von Bödingen entspringen und heilendes Wasser gegen Augen- und Ohrenleiden spenden. Früher kamen Kranke auch von weit her zur Quelle. Viele wurden nach dem Trinken und Anwenden wieder gesund, so erzählten es sich die Leute. Das Brunnchen hatte aber noch ganz andere Aufgaben: ursprünglich diente die Quelle zur Wasserversorgung des Weilers Halberg, ab 1923 versorgte sie auch Bödingen. Dazu hat man das Wasser bergauf in einen Wasserturm gepumpt und von dort aus ins Netz verteilt. Das ehemalige Pumpenhäuschen mit den Resten der Pumpe ist heute noch erhalten. Seit 1963 ist Bödingen an den Wahnbachtalsperrenverband angeschlossen. (Abschrift von der Infotafel vor Ort)

Im Rahmen der Regionale 2010 wurde die Quelle gefasst und die Anlage um den Brunnen hergerichtet.

11.07.2017